

Pressemitteilungen

58/2025 **Neues Amtsblatt erschienen**

59/2025 Bundestagswahl am 23. Februar
Was am Wahlsonntag wichtig ist

60/2025 Kinder spielerisch fördern
VHS und Erziehungsberatungstelle Vest informieren kostenlos über Sprach- und Spielentwicklung im U3 Bereich

Terminwiederholung; PM 15/2025

Infotag für Gesundheitsberufe

Pressemitteilung 58/2025

Neues Amtsblatt erschienen

Die Ausgabe 5/2025 des städtischen Amtsblattes ist erschienen. Inhalt:

- Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen in der Stadt Castrop-Rauxel für das Jahr 2025
- Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung der gemeinschaftlichen Jagdbezirke Castrop-Rauxel I - VI am 11. März

Alle Amtsblätter stehen online auf www.castrop-rauxel.de/amtsblatt zum Abruf bereit. Bei Interesse kann man sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren. Diese Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen jedes neuen Amtsblattes kostenlos per E-Mail, in der Regel am 5. und 20. des Monats

Pressemitteilung 59/2025

Bundestagswahl am 23. Februar

Was am Wahlsonntag wichtig ist

Wahlen gehören zur Grundlage der demokratischen Ordnung in Deutschland. 54.682 Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger sind wahlberechtigt für diese Bundestagswahl. Über 17.200 von ihnen haben bereits per Briefwahl gewählt oder zumindest Briefwahlunterlagen beantragt (Stand: 20.02., 12.00 Uhr). Alle anderen sind aufgerufen, am Wahlsonntag, 23. Februar, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und ihre Stimmen im Wahllokal abzugeben.

Die 46 Wahllokale in der Europastadt sind am Sonntag durchgehend von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Wählerinnen und Wähler benötigen zur Wahl entweder ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Personalausweis oder ihren Reisepass. Das jeweilige Wahllokal ist auf der Wahlbenachrichtigung vermerkt. Falls Bürgerinnen und Bürger aufgrund einer fehlenden Wahlbenachrichtigung nicht wissen, welches ihr Wahllokal ist, können sie sich über www.castrop-rauxel.de/geoportal informieren, in dem alle Wahllokale hinterlegt sind. Einfach bei den Basiskarten das Häkchen bei „Bundestagswahl 2025“ setzen und dann den eigenen Straßennamen eingeben.

Zwei Stimmen hat man bei der Bundestagswahl. Mit der Erststimme in der linken Spalte des Stimmzettels entscheiden die Wählerinnen und Wähler über die Bewerberinnen und Bewerber im Wahlkreis. Castrop-Rauxel gehört zum Wahlkreis 120 Recklinghausen I. Hier stehen drei Bewerberinnen und sechs Bewerber zur Wahl. Mit der Zweitstimme in der rechten Spalte des Stimmzettels wird die Landesliste einer Partei gewählt, 18 an der Zahl.

477 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer werden am Sonntag im Einsatz sein sowie rund 40 städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus.

Das Briefwahlbüro im Rathaus, Eingang B, schließt am Freitag, 21. Februar, um 15.00 Uhr. Wer danach noch Briefwahlunterlagen zuhause hat, kann diese nicht am Sonntag einfach in einem Wahllokal abgeben, sondern muss sie bis spätestens 18.00 Uhr in den Briefkasten am Rathaus, Eingang C auf Forumsebene, einwerfen. Verspätet eingehende Wahlbriefe können bei der Auszählung der Stimmen nicht berücksichtigt werden.

Nach 18.00 Uhr werden in den Wahllokalen die Wahlurnen geöffnet und die Stimmen ausgezählt. Dabei werden die Stimmzettel zunächst nach Stapeln sortiert. Geprüft und gezählt werden dann zuerst diejenigen Stimmzettel, bei denen Erst- und Zweitstimme für dieselbe Partei abgegeben wurde sowie die Stimmzettel, die ungekennzeichnet bzw. leer sind. Anschließend werden diejenigen Stimmzettel geprüft und gezählt, bei denen Erst- und Zweitstimme an unterschiedliche Parteien vergeben wurden. Zuletzt wird dann der Stapel ausgewertet, auf dem die Stimmzettel gelandet sind, die Anlass zu formellen Bedenken gaben. Hier beschließt der Wahlvorstand über jeden Einzelfall. Am Ende werden die Ergebnisse von Erst- und Zweitstimme also zeitgleich an die Stadtverwaltung übermittelt und nicht nacheinander.

Die vorläufigen amtlichen Wahlergebnisse der Bundestagswahl 2025 finden Interessierte am Wahlsonntag nach 18.00 Uhr hier:

- für die Stadt Castrop-Rauxel: www.castrop-rauxel.de/wahlen
- für den Kreis Recklinghausen: www.kreis-re.de/wahlen
- für das Land NRW: www.wahlergebnisse.nrw

Pressemitteilung 60/2025

Kinder spielerisch fördern

VHS und Erziehungsberatungsstelle Vest informieren kostenlos über Sprach- und Spielentwicklung im U3 Bereich

Marie spricht schon ganze Sätze, Lukas spricht noch immer nicht. Oftmals sind Eltern verunsichert und vergleichen die Fähigkeiten ihres Kindes mit denen Gleichaltriger. Am Montag, 10. März, um 18.30 Uhr bietet die VHS in Kooperation mit der Erziehungsberatungsstelle Vest und dem städtischen Familien- und Bildungsbüro einen kostenlosen Informationsabend unter dem Titel „Sprach- und Spielentwicklung im U3 Bereich - Kinder spielerisch fördern“.

Wann und wie beginnt das Kind Sprache zu verstehen und zu produzieren? Wie entwickelt sich das frühkindliche Spielverhalten und inwiefern hängen Spielen und Spracherwerb zusammen? Welches Spielzeug braucht das Kind in welchem Alter und wie viel davon ist wirklich sinnvoll? Der Abend vermittelt Tipps, wie Kinder altersgerecht und spielerisch gefördert und in ihrer Entwicklung unterstützt werden können.

Die Veranstaltung findet statt im Familienbüro, Schillerstraße 3. Anmeldungen nimmt die VHS bis 3. März entgegen: vhs@castrop-rauxel.de oder 02305 / 54884-10

Terminwiederholung; PM 15/2025

Infotag für Gesundheitsberufe

Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie Menschen, die sich beruflich neu aufstellen oder weiter qualifizieren möchten, sind herzlich eingeladen zum mittlerweile 14. Infotag für Gesundheitsberufe am Montag, 24. Februar, von 9.00 bis 13.00 Uhr im Berufskolleg Castrop-Rauxel, Wartburgstraße 100.

Gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen der Städte Castrop-Rauxel, Datteln und Waltrop sowie dem Berufskolleg wird die Agentur für Arbeit Castrop-Rauxel 30 Unternehmen, Fachschulen und Institutionen begrüßen, die an diesem Tag junge Menschen anschaulich über Zukunftsperspektiven und Qualifizierungsmöglichkeiten in Berufen der Gesundheitsbranche informieren. Vom pharmazeutisch-technischen Assistenten über den zahnmedizinischen Fachangestellten, Notfallsanitäter, Pflegeberufe, bis zu Kaufleuten im Gesundheitswesen können bei vielen Ausstellern auch direkt Bewerbungsunterlagen abgegeben werden. Informationen zum freiwilligen sozialen Jahr sowie Auskünfte zu den Studiengängen der Hochschule für Gesundheit in Bochum komplettieren die Übersicht zur Vielfalt der beruflichen Chancen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Auskünfte geben Sandra Breidenbach, Tel. 02305 / 942225, und Matthias Erfmann, Tel. 02305 / 942202, vom Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Castrop-Rauxel.